

14 - A8 Kölner Radverkehrs-Infrastruktur-Museum abschaffen!

Antragsteller*in: Stadtbezirk Kalk
Tagesordnungspunkt: Angenommene Anträge

Weiterleitung an: Parteitag der KölnSPD

Antragstext

1 Die Fahrradinfrastruktur Kölns ist veraltet und Verbesserungen werden aktuell
2 höchstens punktuell durchgeführt. Bei Baumaßnahmen wird die Fahrradinfrastruktur
3 derzeit oft vergessen, sodass Fahrradfahrer*innen auf unvermittelt endende
4 Radwege oder Hindernisse treffen. Teilweise führt dies zu obskuren Ergebnissen
5 die Radfahrer*innen auf einen Hindernisparcours schicken und vom ADFC im
6 sogenannten Kölner Radverkehrs-Infrastruktur-Museum (KRIM) festgehalten wurden.
7 Um diesen Zustand zu beenden, die Infrastruktur auf den neuesten Stand zu
8 bringen und ein echtes Fahrradwegenetz für Köln zu erreichen fordern wir
9 folgende Punkte:

10 1. Priorität Fahrrad:

11 Bei Neuplanungen von straßenbaulichen Maßnahmen, sowie bei größeren Bauprojekten
12 mit Einfluss auf den umliegenden Verkehr müssen insbesondere der Rad- und
13 Fußgänger*innenverkehr priorisiert bedacht werden. Bei jedem Projekt sind
14 möglichst optimale Lösungen für einen sicheren und fließenden Radverkehr
15 anzustreben. Das gilt nicht für den Zeitraum nach der Fertigstellung, sondern
16 auch für die Bauphase an sich.

17 2. Kräfte bündeln:

18 Die Auswirkungen von Bauprojekten insbesondere auf den Radverkehr sollen im
19 Vorfeld geprüft und Verbänden wie bspw. dem adfc vorgelegt werden. So wird eine
20 neue Form der Beteiligung insbesondere von Interessenverbänden und Bürger*innen
21 bei der Planung von Verkehrswegen erreicht. Durch frühzeitige Transparenz und
22 Beteiligungsmöglichkeiten seitens der Verwaltung wird die Expertise von
23 Verbänden und Verwaltung gebündelt. Der*die Fahrradbeauftragte dient als

24 Bindeglied zwischen Verwaltung und Verbänden und geht aktiv auf
25 Interessenverbände zu.

26 3. Echtes Radwegenetz:

27 Beim Ausbau der Fahrradinfrastruktur muss ein echtes Fahrradwegenetz entstehen
28 im Sinne eines Gesamtkonzeptes für Köln. Bestehende Konzepte wie Köln mobil
29 2025, das Konzept Radschnellwege für die Region Rheinland, sowie die
30 stadtteilbezogenen Radverkehrskonzepte müssen umgesetzt werden. Besonders die
31 rechtsrheinischen Stadtbezirke müssen eigene Radverkehrskonzepte bekommen.

32 Siehe Kölner Radverkehrs-Infrastruktur-Museum: [https://kreisverbaende.adfc-](https://kreisverbaende.adfc-nrw.de/kv-koeln/radverkehr/radverkehrsinfrastrukturmuseum.html)
33 [nrw.de/kv-koeln/radverkehr/radverkehrsinfrastrukturmuseum.html](https://kreisverbaende.adfc-nrw.de/kv-koeln/radverkehr/radverkehrsinfrastrukturmuseum.html)

Begründung

Erfolgt mündlich.